

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	67828
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8028</b> 8030
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-Ost
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>107</b> 5
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	25.10.2007
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1037,419
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	6

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer **Schutz nur teilweise** Ja

<b>Gesamtbewertung</b>	6 Wertvoll
– <b>Alter</b>	8 Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Der Bornmühlenbach verläuft durchgehend durch Parkanlagen (im Süden mindestens ein begleitender Spazierweg) Im Norden, südlich des Ziegelteichs und eines gesondert kartierten aufgeweiteten Bereichs beginnt der Bach als schmale bongossiverbaute Rinne, die er durch natürliche Dynamik allerdings schon wieder verlassen hat (Foto a). Es folgt tlw. Feldsteinverbau. Anschließend nimmt er seinen Verlauf durch einen Erlenwald, hat dort zahlreiche Einleitungen aus Plastikrohren und wird naturnah leicht mäandrierend 1(1,5)m breit. Ganz naturbelassen darf der Bach auch hier nicht sein: er wird ausgehoben. Eine ehemalige Altarmschleife ist als mit Aushub teilzugeworfene Senke zu erahnen. Im Bereich der Schule dann Strauchdickicht und ein aufgeweitet-ökiggestalteter Bereich. Es folgt ein naturnaher, aber stark verschatteter Gehölzbestand neben einer Baustelle am Binnenfeldredder. In diesem Bereich auch Unterwasservegetation aus Wasserstern. Ein großes Einleitrohr aus Beton. Südlich davon wieder Brennesselbestand, Parkgehölze (eine Silberweide mit 1m Stammdurchm.), ein Wehr mit 30cm-Wasserfall, mehrere kleine Staustufen, eine Betontreppe vor einem gesondert kartierten Stauteich.

Es folgt ein Abschnitt bis zu einem weiteren Stauteich am Bornmühlenweg, meist durch Gehölze verschattet, das Bett oft mit Natursteinen, Kieseln (diese schwarz überkrustet) oder Bongossi befestigt. Ein kleines Schilfröhricht. Einleitungsrohre.

Der letzte Abschnitt verläuft dann östlich Am Beckerkamp zur Bille. Dieser Abschnitt ist begradigt, hat aber ein teilnaturnahes Bett mit Sand, eingebrachten Steinen und tw. Textilverbau.

Gesetzlicher Schutz ist zumindest teilweise in den naturnahen Bereichen gegeben.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FBM	Bach, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2000)		
3	bq	störende Querbauwerke (Sohlabstürze, Wehre, Rohrdurchlässe) (bq)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

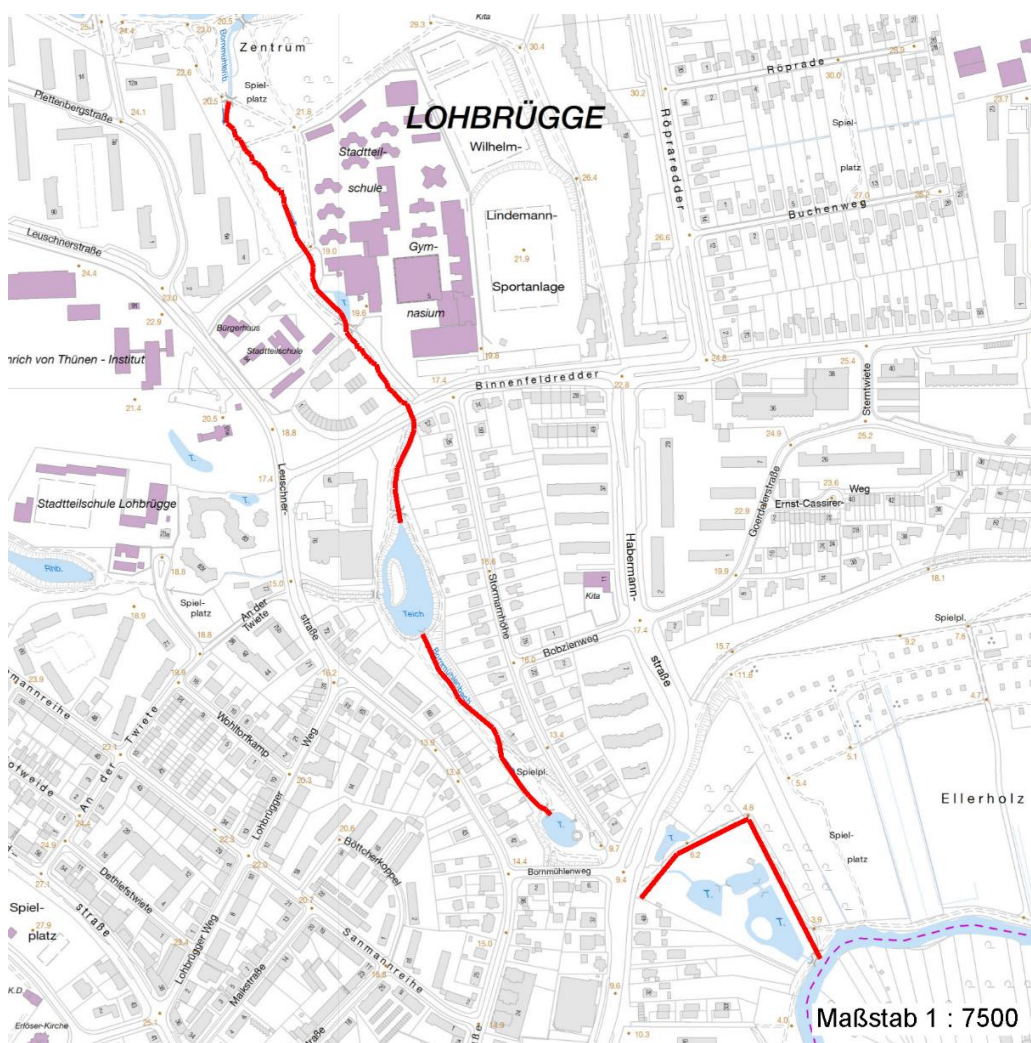
## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	s Grünem Zentrum bis Bille	<b>Hochwert (Y)</b>	5929077
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Park, Straßen, Schule	<b>Naturraum</b>	Billetal (696.11)
<b>Rechtswert (X)</b>	579982	<b>Gemarkung</b>	Lohbrügge (608)
<b>Bezirk</b>	Bergedorf		
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lohbrügge (601)		

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	67828
		<b>DK5   DK5-GK</b>	8028      8030
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-Ost
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	107      5
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	25.10.2007
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1037,419
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	6

## Räumliche Lage

<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG FFH-GEBIET</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	
<b>Wasserschutzgebiet Karte</b>	LSG Bergedorf/Lohbrügge [ HH-2049 / Anteil: 29% ]		



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
67828	67837	8028	107	11.08.1998	K	8030	5
67828	105489	8028	107	10.08.2016	K	8030	5

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
13198	0	8028_107_251007_1.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	67828
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8028</b> 8030
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-Ost
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>107</b> 5
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	25.10.2007
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1037,419
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	6

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
13199	0	8028_107_251007_2.JPG	
13200	0	8028_107_251007_3.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Teilw. Kanalisierung. Verschattung. Baustelle. Starker Erholungsdruck Starke Lärmbelastung Intensive Nutzung oder Pflege Eutrophierung Freilaufende Hunde
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für die Erholung Entwicklungspotenzial Landschaftstypischer Biotop Rest der ursprünglichen Naturlandschaft Starke Beeinträchtigung durch die aktuelle Nutzung Strukturvielfalt Teil eines größeren Biotopkomplexes Vorkommen seltener Pflanzen Wertvoller Altbaumbestand Artenreich Bedeutung für das Landschaftsbild Bedeutung für das Naturerleben Bedeutung für den Biotopverbund
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte spontane Gebüsche Kleingewässer Alte Bäume mit Höhlen
Bedeutung für Tiergruppe	Kleinsäuger Wirbellose, sonstige Mollusken Amphibien Wassergebundene Insekten Vögel Fische
Maßnahmen	Entwicklung der Artenvielfalt - 1.22 Stellenweise maßvoll auslichten. Verbauungen beseitigen, der natürlichen Entwicklung überlassen. Klären, welche Einleitungen / unterbinden. Dränierung benachbarter (pot.) Sumpf- und Auenbiotope unterlassen, Alt- und Biotopbäume erhalten - 9.4



# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	67828
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8028</b> 8030
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-Ost
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>107</b> 5
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	25.10.2007
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1037,419
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	6

## Foto

**Fotodatei** 8028\_107\_251007\_1.JPG  
**Bildbeschreibung** Benachbarte Baustelle am Binnenfeldredder

### Aufnahmerichtung



**Fotodatei** 8028\_107\_251007\_2.JPG  
**Bildbeschreibung**

### Aufnahmerichtung



## Foto

**Fotodatei** 8028\_107\_251007\_3.JPG  
**Bildbeschreibung** Die natürliche Dynamik hat den Bongossiverbau überwunden...

### Aufnahmerichtung



**Fotodatei**  
**Bildbeschreibung**

### Aufnahmerichtung

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	67828
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8028</b> 8030
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-Ost
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>107</b> 5
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	25.10.2007
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1037,419
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	6

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Bach, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FBM
<b>- Zusatz</b>	störende Querbauwerke (Sohlabstürze, Wehre, Rohrdurchlässe) (bq)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Gebietszuordnung</b>	
Gebietsbezeichnung	Bornmühlenbach
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	1.20 m
Gewässertiefe	0.15 m
Breite	1.00 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Strömung	r - ruhig fließend
Trübung	k - klar, keine Trübung
Färbung	ohne, aber Steine schwarz
<b>Standort, Relief</b>	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Zusätze - Btyp	ea - Abwassereinleitungen l3 - Lauf streckenweise begradigt

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	6,8
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	7,4
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,4
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,6
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		6

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	67828
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8028</b> 8030
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Lohbrücke-Ost
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>107</b> 5
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	Nein	<b>Kartierung</b>	25.10.2007
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3		<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	1037,419
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	6

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	X		K1														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		B1														
Armoracia rusticana (Meerrettich)	7	X		-														
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	X		-														
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w		-														
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	w		-												3		
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w		-												3	3	V V
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	X		-														
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	X		S														
Chenopodium album (Weißer Gänsefuß)	7	X		-														
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	X		-														
Cornus sericea (Weißer Hartriegel)	7	X		-														D
Corylus avellana (Haselnuss)	7	X		S														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-														
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	X		-														
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	l		-														
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	l		-														
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	X		-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X		-														
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	X		-														
Galinsoga quadriradiata (Behaartes Franzosenkraut)	7	X		-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-														
Hedera helix (Efeu)	7	X		-														
Heraclium sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	X		-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	X		-														
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	X		-												b		
Juglans regia (Echte Walnuss)	7	w		S														D
Lamium album (Weiße Taubnessel)	7	X		-														
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	X		-														
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	X		-														
Persicaria lapathifolia (Ampfer-Knöterich)	7	X		-														
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	X		B2														
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	X		-														
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	X		-														
Salix alba (Silber-Weide)	7	w	W	B1					2	**								
Salix spec. (Weide)	7	X		-														
Salix x smithiana (Kübler-Weide)	7	X		-														D
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w		-														V
Sonchus oleraceus (Kohl-Gänse-distel)	7	X		-														
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	l		-														
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w		-														
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h		-														
Urtica subinermis (Sumpf-Brennnessel)	7	X		-														D

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	67828
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8028</b> 8030
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-Ost
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>107</b> 5
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	25.10.2007
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1037,419
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	6

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Valeriana officinalis agg. (Artengruppe Echter Baldrian)	7	X		-													
Veronica beccabunga (Bachbungen-Ehrenpreis)	7	w		-													
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	X		-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>2</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>2</b>
<b>Anzahl Arten</b>														<b>47</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland